

Energie-Genie, der Innovationspreis 2012, für die Fundamentplatte aus Holz LR Anschober zeichnet Produktinnovation von m-haus in Walding/OÖ aus

Sie ist aus Holz statt aus Beton, wärmedämmend bis zur Passivhaus-Tauglichkeit und einfach in der Handhabung: die m-haus Bodenplatte des oberösterreichischen Hausanbieters m-haus aus Walding spart Bauherren Zeit und Geld – und schafft neue Gestaltungsmöglichkeiten in der Architektur. Oberösterreichs Umweltlandesrat Rudi Anschober zeichnet das von m-haus gemeinsam mit Holzforschung Austria entwickelte wirtschaftliche und innovative Holzprodukt auf der Energiesparmesse in Wels als 'Energie-Genie 2012' aus.

Holz ist wirklich genial

"Die m-haus Bodenplatte ist die einfachste und wirtschaftlichste Fundamentlösung für's Hausbauen", erläuterte der sichtlich stolze m-haus-Chef Bernhard Mittermayr bei der Preisverleihung durch Umweltlandesrat Rudi Anschober die Vorzüge der preisgekrönten Neuentwicklung: "Und zwar für ein privates Einfamilienhaus genauso wie für große Objekte. So steht beispielsweise unser eigener Firmenneubau auf diesem zukunftsweisenden Fundament."

Ein Sparmeister an Energie, Arbeit und Material

Für m-haus ist es die bereits zweite Auszeichnung als 'Energie-Genie'. Schon 2002 wurde das innovationsfreudige Holz- und Hausbauunternehmen als erster Anbieter von Passivhäusern in wirtschaftlicher Fertigbauweise mit diesem gemeinsam von Lebensministerium und Land Oberösterreich ausgelobten Preis ausgezeichnet.

Zehn Jahre später knüpft die m-haus Bodenplatte genau daran an. Denn dank hervorragender Dämmung eignet sich die ausgeklügelte Bodenkonstruktion sogar als Passivhauskomponente. Im Fußbodenaufbau kann auch gleich das Lüftungsrohrsystem untergebracht werden.

Bauherren und Baumeister freuen sich über eine deutliche Zeit- und Kostenersparnis. Bernhard Mittermayr: "Im Gegensatz zum alten Energieverschwender Betonfundament braucht die m-haus Bodenplatte nur wenige Fundamentpunkte oder -streifen als Auflagerpunkte. Die Bodenwärme- und Sockeldämmung wird genauso überflüssig wie das Verputzen des Fundaments".

Die vielseitige Platte

Ihre wahre Stärke entfaltet die bereits mit dem ÜA-Zeichen zertifizierte m-haus Bodenplatte bei Bauten auf Hanggründen. Aufwändige Errichtungskosten als sprichwörtlicher Nachteil von Hanglagen gehören künftig der Vergangenheit an. Das Haus schwebt auf der Bodenplatte auf dem Hang, der Raum unter der Fundamentplatte kann für Auto, Gartengeräte etc. genutzt werden.

"Mit dieser Lösung entfällt das Kellergraben", erklärt Mittermayr, "und mit einer größer dimensionierten Bodenplatte ist auch gleich für die Terrasse gesorgt."

Das eröffnet Architekten und Bauherren nicht nur bisher ungeahnten Gestaltungsspielraum, sondern könne auch als Meilenstein im Grund- und Hochwasserschutz gelten. Bestens geeignet sei die m-haus Bodenplatte auch für temporäre Bauten, da sie sich einfach bei einem anderen Bauvorhaben

wiederverwenden lasse. Ökologisch besonders bewusste Bauherren können die m-aus Bodenplatte mit einer Wärmedämmung aus Zellulose bestellen.

Die 2011 entwickelte Konstruktion bewährt sich bereits in der Praxis: Der Neubau des m-haus-Werks in Walding ruht auf der m-haus Bodenplatte – und beweist, dass die nachhaltige Konstruktion mühelos auch mit hohen Nutzlasten fertig wird und großflächig eingesetzt werden kann.

Ansprechpartner:

GF Bernhard Mittermayr

Mittermayr Holzbau GmbH

Hauptstraße 18

A-4111 Walding

Tel.: +43/7234/82 304

www.holzbauweise.at